

Artikel vom 05.01.2023

Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum

Neue Möglichkeiten in der Städtebauförderung



„Die städtebauliche Erneuerung braucht private Investitionen, um in der Breite erfolgreich zu sein“, ist Petra Guttenberger, Landtagsabgeordnete der CSU, überzeugt.

Gerade für die Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum im Gebäudebestand sei dieses Engagement unabdingbar. Das Instrument des kommunalen Förderprogramms habe sich in diesem Sinne sehr gut bewährt, weil Mittel der Städtebauförderung mit geringem Aufwand beantragt werden können, so die Abgeordnete.

Künftig wird es möglich sein, die unkomplizierten Regelungen des kommunalen Förderprogramms auch auf die umfassende Sanierung leerstehender Gebäude anzuwenden.

„Gerade junge Familien sollen dabei unterstützt werden, wenn sie ein unbewohntes Haus im Ort kaufen und für ihre Bedürfnisse herrichten wollen. Gleichzeitig wird damit ein Beitrag zum Flächensparen und zur Schaffung von Wohnraum gesetzt“, ist Guttenberger überzeugt.

Das Potenzial im privaten Engagement ist unerlässlich, um Wohnraum zu schaffen und dabei Flächen zu sparen.

